

ISMS & IT-Sicherheit für Erzeugungsanlagen

Grundlage für eine sichere Betriebsführung



ISMS ohne Zertifizierungspflicht

Einheitliche Sicherheitsstandards für Erzeugungsanlagen werden sich langfristig durchsetzen und sind auch vom Gesetzgeber durch Senkungen der Schwellenwerte vorgesehen. Auch Kraftwerke unterhalb der aktuellen Schwellenwerte können Ziel von Sabotage oder Spionageakten sein. Ein Angreifer kann aus der ganzen Welt über das Internet beträchtlichen Schaden anrichten.

Viele Netzbetreiber werden bereits als kritisch eingestuft. Deshalb haben sie die Pflicht Ihre Energielieferanten zu prüfen, um die Einhaltung der vertraglich festgemachten Informationssicherheitsvereinbarung und die gemeinsam genutzten Systeme und Liegenschaften abzusichern.

Die Einführung eines ISMS ist natürlich auch ohne abschließende Zertifizierung möglich. Es verbessert die Prozesse und Abläufe im Arbeitsalltag und schirmt parallel die Mitarbeiter und das Unternehmen vor Angriffen ab.

Ein Informationssicherheitsmanagementsystem (ISMS) ist ein wertvolles Instrument zum Schutz Ihrer Erzeugungsanlage und ebenso ein Qualitätsnachweis gegenüber Netzbetreibern, Behörden und der Öffentlichkeit.

KONTAKT

Gerne informieren wir Sie persönlich zu unseren ISMS Beratungsdienstleistungen.

ausecus GmbH

Werner-von-Siemens-Straße 6
D-86159 Augsburg

Tel +49 821 207097-0

Fax +49 821 207097-99

E-Mail info@ausecus.com

www.ausecus.com



Quellennachweis Bilder: Adobe Stock, Picture Alliance, WVV GmbH



Sicherheitsstandards

- IT-Sicherheits-Katalog
- ISO 27001
- ISO 27002
- ISO 27019
- VGB-S-175 (optional)

Die Einführung eines Informationssicherheitsmanagementsystems (ISMS) ist verpflichtend für alle Betreiber von Erzeugungsanlagen, die durch die BSI-KRITIS-Verordnung (BSI-Kritis-V) als Kritische Infrastrukturen eingestuft wurden.

Die Zertifizierung muss gegenüber der BNetzA bis 31.03.2021 nachgewiesen werden.



ISMS in der Praxis

Das bedeutet die richtigen Maßnahmen durchzuführen, um einen breiten Schutz zu gewährleisten.

- ✓ Ausfälle und Risiken werden minimiert
- ✓ Organisationsweiter Standard ohne Überinvestition in einzelne Bereiche
- ✓ Organisationsübergreifender Standard mit Lieferanten und Kunden
- ✓ Klare Prozesse steigern Produktion und Transparenz
- ✓ Ausweitung des Geltungsbereichs mit überschaubarem Aufwand umsetzbar



Eine mögliche Senkung der Schwellenwerte ist in Abstimmung.

DIE SCHRITTE ZUM ISMS

1. SICHERHEITS-CHECK

- Feststellung Stand der IT- und Informationssicherheit Ihrer Systeme



2. UMSETZUNG / DOKUMENTATION

- Festlegung des Geltungsbereichs
- Schutzbedarfsfeststellung
- Risikoanalyse
- Maßnahmenableitung
- Erstellung / Überarbeitung von Sicherheitsrichtlinien



3. ZERTIFIZIERUNG

- Schulung • Internes Audit • Externes Audit



ausecus führt selbst keine externen Audits durch. Wir begleiten Sie jedoch gerne beim externen Audit und reduzieren den Stress und Druck Ihrer Mitarbeiter.

